

# **Rotes Kreuz ruft zur Blutspende am 5.12. im Treffpunkt auf**

Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf am Freitag, 5. Dezember, von 16 bis 20 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße.

Wer sich im Advent die Zeit nehmen kann, zur Besinnung zu kommen, wird merken, was wirklich wichtig ist: Leben, Gesundheit, Heilung. Das Rote Kreuz lädt deshalb jetzt zur Blutspende ein.

Jede Blutspende kann Leben retten. Nur wenn weiterhin viele Menschen Blut spenden, bleibt die Versorgung kranker und verletzter Patienten im Advent sicher.

Um zu überprüfen, ob man – zum Beispiel wegen der Einnahme bestimmter Medikamente – Blut spenden darf, kann man sich vorab kostenfrei bei der Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 erkundigen. Unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) gibt es einen unkomplizierten Online-Check, der sich ebenfalls gut nutzen lässt, um zu testen, ob eine Blutspende möglich ist.

Als kleines Dankeschön erhalten alle Besucher der Blutspendeaktion die beliebte Ringelblumensalbe.

## **Blutspenden ist einfach. So gehts:**

- Termin reservieren: Unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) oder über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 lässt sich schnell und unkompliziert eine Blutspendezeit buchen.
- Gesund bleiben: Spenden darf, wer mindestens 18 Jahre alt ist und sich gesund fühlt – eine obere Altersgrenze gibt es nicht mehr.
- Bitte mitbringen: Personalausweis oder Führerschein.
- Sich stärken: Vor der Spende ausreichend trinken und etwas essen.

- Sich Zeit nehmen: Rund eine Stunde Zeit einplanen – die eigentliche Blutspende dauert nur fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch etwa zehn Minuten entspannt liegen.
- Genießen: Das Rote Kreuz bietet im Anschluss einen kleinen Imbiss oder ein Lunchpaket an.

Alle aktuellen Blutspendetermine, eventuelle Änderungen sowie Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter 0800 11 949 11 und unter [www.blutspende.jetzt](http://www.blutspende.jetzt) abrufbar.

## Weddinghofer Weihnachtsmarkt wächst weiter – so groß wie nie zuvor

Der Weddinghofer Weihnachtsmarkt 2025 erreicht eine neue Dimension: Insgesamt 18 Institutionen beteiligen sich an der Veranstaltung und machen ihn damit so groß wie noch nie. Mit dabei sind unter anderem Feuerwehr, Polizei, alle Kitas des Ortsteils, die Pfalzschule, verschiedene Sportvereine sowie erstmals das Seniorenhaus Sophia.



Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot für Klein und Groß. Die Stände reichen von Mal- und Bastelaktionen über selbstgemachte Weihnachtsdekorationen bis hin zu einer breiten Auswahl an Speisen und Getränken.

Eröffnet wird der Markt – ganz traditionell – durch das Kindersingen der Weddinghofer Kitas. Auch der Auftritt des Nikolauses ist fester Bestandteil des Programms und sorgt jedes Jahr für leuchtende Augen bei den jüngsten Gästen.

Der Weihnachtsmarkt findet am Samstag, 29. November 2025, auf dem Platz vor dem Albert-Schweitzer-Haus statt. Los geht es um 15 Uhr, offiziell beendet wird die Veranstaltung um 21 Uhr.

„Wir freuen uns, dass der Weihnachtsmarkt so viele Menschen zusammenbringt und wir immer mehr werden“, sagt Christian Weischede, erster Vorsitzender von Wir in Weddinghofen.

---

**CDU Bergkamen bestätigt Marco Morten Pufke einstimmig als Vorsitzenden**



Der neue Vorstand der Bergkamener CDU.: v.l.n.r.: Pascal Gansen, Tobias Hindemitt, Susanne Eisenhuth, Stephan Wehmeier (Fraktionsvorsitzender), Martina Plath, Thomas Heinzl (Bürgermeister), Marco Morten Pufke (Vorsitzender), Dirk Slotta, Dilana Lisok, Dunja Boden, Christian Hoffmann, Ursula Gildenstern, Stefan Rennhak, Annette Adams (nicht auf dem Bild: Martin Strunk, Rosemarie Degenhardt, Mirja Osthoff)

Die CDU hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 20. November 2025 turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt. Die Mitglieder sprachen dabei dem bisherigen Vorsitzenden Marco Morten Pufke erneut ihr vollstes Vertrauen aus: Er wurde mit 100 Prozent der Stimmen als Vorsitzender bestätigt.

In seiner Rede blickte Pufke auf einen engagierten und erfolgreichen Kommunalwahlkampf zurück und betonte den großen Zusammenhalt innerhalb der CDU Bergkamen. Er hob besonders hervor, dass der gemeinsame Einsatz der Mitglieder maßgeblich zum Wahlerfolg beigetragen habe. Namentlich bedankt er sich bei Bürgermeister Thomas Heinzl.

An seiner Seite stehen künftig die stellvertretenden

Vorsitzenden Stephan Wehmeier und Martina Plath.

Zum neuen Geschäftsführer wählte die Versammlung Tobias Hindemitt. Unterstützt wird er von den stellvertretenden Geschäftsführern Stefan Rennhak und Pascal Gansen.

Martin Strunk wurde als Schatzmeister in seinem Amt bestätigt. Die Aufgabe der Schriftführerin übernimmt künftig Dilana Lisok, während Rosemarie Degenhardt weiterhin als Mitgliederbeauftragte tätig bleibt.

Kraft seines Amtes wird außerdem Bürgermeister Thomas Heinzel dem Vorstand angehören.

Abgerundet wird das Vorstandsteam durch die gewählten Beisitzerinnen und Beisitzer:

Annette Adams, Dunja Boden, Susanne Eisenhuth, Ursula Gildenstern, Maximilian Hellmich, Christian Hoffmann, Mirja Osthoff, Dirk Slotta.

In kurzen Grußworten berichtete der neue Fraktionsvorsitzende Stephan Wehmeier über die inhaltlichen Schwerpunkte der Fraktion für die kommenden Monate. Bürgermeister Thomas Heinzel gab zudem einen Einblick in seine ersten Wochen im Amt und skizzierte zentrale Vorhaben, die er in der Zusammenarbeit mit den Fraktionen des Rates der Stadt Bergkamen weiter voranbringen möchte.

---

**Stadtsporgemeinschaft:  
Stephanie Bierkämper vom TuS**

# Weddinghofen kandidiert erneut als Vorsitzende

Mit dem regelmäßigen Rhythmus von drei Jahren lädt die Stadtsportgemeinschaft Bergkamen die Delegierten der Bergkamener Sportvereine zu der am Freitag, 28. November 2025, stattfindenden Mitgliederversammlung. Los geht es um 19.00 Uhr im Treffpunkt an der Lessingstraße in Bergkamen.

Der Vorstand der SSG Bergkamen wird den anwesenden Delegierten Vorschläge für die Besetzung der verschiedenen Vorstandsposten unterbreiten, die die aktuelle Vorsitzende, Stephanie Bierkämper/TuS Weddinghofen, zur Wiederwahl an der Spitze der Vorschläge sieht.

Mit Karl-Heinz Chuleck/TuRa Bergkamen, Katja Höper/TLV Rünthe, Wilfried Vulpius/TuRa Bergkamen und Michaela Strunk/Behindertensportgemeinschaft Bergkamen scheidet Vorstandsmitglieder aus, die schon mehrere Jahre ihre Vereine in der Stadtsportgemeinschaft repräsentieren.

Im Herbst 2026 wird dann auch der Geschäftsführer der Stadtsportgemeinschaft, Heiko Rahn, seine Arbeit in der SSG beenden, der dann aus dem Dienst bei der Stadt Bergkamen ausscheidet und in den Ruhestand wechselt.

---

## **Spatenstich am „Erdbeerfeld“ in Bergkamen: Startschuss für**

# 26 Doppelhaushälften der DORNIEDEN Gruppe



Beim Spatenstich am „Erdbeerfeld“: Monique Ramón (Leiterin Vertrieb DORNIEDEN Gruppe), Katharina Krichel (Projektleitung DORNIEDEN Gruppe), Jens Toschläger (Technischer Beigeordneter der Stadt Bergkamen), Thomas Heinzl (Bürgermeister der Stadt Bergkamen), Dr. Sebastiaan Gerards (Niederlassungsleiter Region Mitte der DORNIEDEN Gruppe), Julia Rühning (Projektentwicklung DORNIEDEN Gruppe), Oliver Weiß (Bauleitung DORNIEDEN Gruppe). Foto: DORNIEDEN Gruppe

Mit dem ersten Spatenstich fiel am Donnerstag der offizielle Startschuss für das neue Wohnbauvorhaben der DORNIEDEN Gruppe im Bergkamener Stadtteil Oberaden. Auf einer Teilfläche des Baugebiets „Oberaden Zentral“, das vielen als „Erdbeerfeld“ bekannt ist, entstehen 26 Doppelhaushälften des Typs VISTA L mit jeweils rund 129 Quadratmetern Wohnfläche.

Neben Bürgermeister Thomas Heinzl nahmen auch der Technische Beigeordnete Jens Toschläger sowie Vertreter der DORNIEDEN Gruppe am symbolischen Spatenstich teil.

Die geplanten Doppelhaushälften der Bauträgermarke VISTA Reihenhauser zeichnen sich durch klare, funktionale Grundrisse, moderne Architektur und eine nachhaltige Bauweise aus. Die Energieversorgung erfolgt über ein Nahwärmenetz. Die DORNIEDEN Gruppe plant die Häuser seriell und kann sie deshalb in kurzer Zeit und zu einem günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis realisieren.

### **Moderner Wohnraum für Familien**

„Das Baugebiet ‚Erdbeerfeld‘ zeigt, wie sich verantwortungsvolle Stadtentwicklung und zeitgemäßer Wohnungsbau verbinden lassen“, sagte Bürgermeister Thomas Heinzl. „Wir freuen uns, dass die DORNIEDEN Gruppe hier hochwertigen Wohnraum für Familien schafft.“

„Für uns ist das ‚Erdbeerfeld‘ ein sehr gelungenes Beispiel für durchdachte, familienfreundliche Stadtentwicklung“, erklärte Dr. Sebastiaan Gerards, Niederlassungsleiter für die Region Mitte der DORNIEDEN Gruppe. „Wir sind überzeugt, dass sich hier schnell ein lebendiges Quartier entwickeln wird, das vielen Menschen ein schönes Zuhause bietet.“

Die Erdarbeiten sollen zum Jahresbeginn 2026 starten. Mietinteressenten können sich unter der E-Mail-Adresse [vermietung@movidaliving.com](mailto:vermietung@movidaliving.com) bereits für den Vermietungsstart im Sommer 2026 vormerken lassen.

### **Über die DORNIEDEN Gruppe**

Die Wurzeln der DORNIEDEN Gruppe reichen bis ins Jahr 1913 zurück. Das Unternehmen aus Mönchengladbach realisiert mit seinen Bauträgermarken **DORNIEDEN Generalbau** und **VISTA Reihenhauser** bundesweit die ganze Bandbreite des Wohnens: vom Neubau bis zur energetischen Modernisierung von

Bestandsimmobilien. Als Projektentwickler plant es gemeinsam mit Städten und Gemeinden innovative, zukunftsorientierte Quartiere – mit klimafreundlichen Energie- und Mobilitätskonzepten, attraktiven Lebensräumen sowie langfristig wirtschaftlichen Betriebskonzepten. Bestandhaltern und Investoren bietet die DORNIEDEN Gruppe das gleiche Leistungsspektrum von der Entwicklung bis zur Bauausführung als Generalübernehmer an. Nachhaltiger und bezahlbarer Wohnraum ist für die Gruppe, die sich auch im Segment des geförderten und preisgedämpften Wohnungsbaus als kompetenter Partner etabliert hat, kein Widerspruch. Mit ganzheitlich entwickelten Wohnquartieren möchte die DORNIEDEN Gruppe die Lebensqualität der Menschen verbessern und einen wesentlichen Beitrag zum nachhaltigen Wohnen leisten.

---

**Auch das gehört zu Heinzels  
neuen Bürgermeisteraufgaben:  
Kindern vorlesen am  
bundesweiten Vorlesetag**



Auch das gehört zu den neuen Aufgaben von Bürgermeister Thomas Heinzl. Am Freitagmorgen, am bundesweiten Vorlesetag, zog es ihn zur Stadtbibliothek. Dort warteten Kinder der Klasse 3c der Schillerschule auf ihn. Natürlich hat er ihnen vorgelesen. Der Titel des Buches, das er den Mädchen und Jungen vorgestellt hat, ist wahrscheinlich nicht ganz ernst zu nehmen: „Ich mag keine Bücher .. niemals, nie“.

---

**Volkshochschule                      übergibt**

# Spende an das Netzwerk „Runder Tisch für Kinder“



Spendenübergabe: VHS-Leiterin Manuela Sieland und Petra Buschmann-Simons.

Der Vortrag von Dr. Eugen Drewermann brachte eine Spende von 950 Euro ein. Diese übergab die VHS-Leiterin Manuela Sieland an das Netzwerk „Runder Tisch für Kinder“ an Petra Buschmann-Simons. „Wir freuen uns über diese Spende. Damit kann die Hilfe und Unterstützung der Kinder in Bergkamen fortgeführt werden“, so Buschmann-Simons. Das Netzwerk organisiert Familien- und Lesepatentprojekte, unterstützt Schwimmkurse für Kinder, zuletzt eine Spielaktion für Eltern und Kinder an einer Bergkamener Grundschule.

---

# **Treffen der Selbsthilfegruppe der Pflegenden Angehörigen am kommenden Montag**

Am Montag, 24. November, trifft sich die Selbsthilfegruppe der Pflegenden Angehörigen von 15 bis 17.30 Uhr im Elisabethhaus in der Parkstraße 2a Bergkamen. Als Gast erwarten wir Frau Elke Möller von der Pflege und Wohnungsberatung. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen.

---

## **Jugendreferentin Lea-Marina Filler verlässt Ev. Martin- Luther-Kirchengemeinde Bergkamen – Pfarrstelle wird ausgeschrieben**

In diesen Tagen hat das Leitungsgremium der Evangelischen Martin-Luther-Kirchengemeinde den Entwurf der Stellenausschreibung für die zu besetzende Pfarrstelle in der noch eigenständigen Gemeinde zum Landeskirchenamt geschickt. Nach dem OK aus Bielefeld wird dann die Ausschreibung veröffentlicht werden und das Bewerbungsverfahren beginnt.

„Das war für uns und gemeinsam mit der Friedenskirchengemeinde eine arbeitsreiche Zeit, in der wir uns sehr intensiv der Frage gewidmet haben, was für uns heute und auch in Zukunft die gemeindliche Arbeit bestimmt“ so die Vorsitzende Christine Busch. „Und dabei sind wir immer wieder bei dem Thema Jugendarbeit gelandet.“ Obwohl in Oberaden und in Rünthe die Jugendräume sehr zurückgebaut werden mussten, erfreut sich die Offene Tür großer Beliebtheit. Die Konfirmanden erleben

Gemeinschaft vor Ort und in den Freizeiten und aus diesen Erfahrungen werden die Älteren zu Teamern, übernehmen Verantwortung und bringen neue Ideen ein. „Das und einiges mehr verdanken wir im Wesentlichen der tollen Arbeit unserer Jugendreferentin Lea-Marina Filler.“ Sie hat dem Lockdown getrotzt, neue Formate entwickelt und das Gemeindeleben bereichert.

„Und dann passiert das, was gute Mitarbeitende antreibt, nämlich sich beruflich weiterzuentwickeln. So auch Frau Filler, die uns zum Beginn des nächsten Jahres verlassen wird.“ Ganz schnell wird nun Frau Filler gemeinsam mit Pfarrer Kuhleemann die Gespräche mit den Eltern der Konfis führen. Hier wird es keine Abbrüche geben. Und für den neuen Jahrgang wird das Leitungsgremium ebenso Möglichleiten finden, dass die Jugendlichen eine gute Zeit bis zu ihrer Konfirmation haben werden. „Lea Filler wird eine große Lücke hinterlassen; aber sie hinterlässt eine gut aufgestellte Jugendarbeit mit tollen und sehr zuverlässigen Teamern. Es wird weiter offene Türen für Kinder und Jugendliche geben“, so Jochen Wehmann als Vorsitzender des gemeindlichen Jugendausschuss. Da wird auch die zukünftige Pfarrperson schnell anknüpfen können. Die Ausschreibung für die Stelle in der Jugendarbeit wird schnellstmöglich folgen, in der Friedenskirchengemeinde übrigens auch. Die dortige Stelle ist schon vakant. „Wir sind traurig, keine Frage! Wir sind zugleich dankbar und geben sie gerne frei für ihre nächste berufliche Station.“ Ein Abschiedsgottesdienst wird voraussichtlich Mitte Januar gefeiert.

---

## **Bergkamener Monopoly-Edition erscheint noch in diesem Jahr**

Jetzt wird es richtig aufregend: Die Bergkamener Monopoly Edition kommt noch in diesem Jahr raus.

Damit steht fest, die exklusive Ausgabe kann in diesem Jahr

nicht nur auf den Weihnachtswunschzetteln stehen, sondern auch tatsächlich als Geschenk unter vielen Tannenbäumen liegen.

Besonders groß ist die Neugier darauf, welche Straßen, Wahrzeichen und lokalen Partner es letztlich auf das Spielbrett geschafft haben – und wie das fertige Design am Ende aussehen wird. Die Resonanz aus der Stadt war überwältigend, und viele Beteiligte fiebern dem finalen Ergebnis bereits entgegen.

Ursprünglich war die Veröffentlichung erst für das Jahr 2026 vorgesehen. Umso größer ist die Freude darüber, dass das Kultspiel nun doch schon vor Weihnachten erscheint und damit für einen besonderen Überraschungsmoment sorgt.

Der genaue Termin für die offizielle Präsentation sowie den Verkaufsstart wird in Kürze bekannt gegeben.

---

## **Musikakademie präsentiert das neue Programm 2026 – Vielfältige Kurse, Mitmach-Angebote und inspirierende Highlights**



Anne Horstmann. Foto: privat

Die Musikakademie Bergkamen freut sich, ihr neues Programm 2026 vorzustellen. Von Kennenlernen über Zuhören bis zum eigenen Musizieren bietet das Programm eine breite Vielfalt an Kursen, Workshops und besonderen Events.

Das neue Programm vereint verschiedenste Kursangebote, die Jung und Alt gleichermaßen begeistern: Ukulelen-Kurse für Einsteiger bis Fortgeschrittene, inklusive des beliebten Workshops „Ukulele für Senioren“; Ein- und Einstiegsmöglichkeiten in E-Gitarre, E-Bass und Musikproduktion, ergänzt durch intensivere Workshops sowie Groove- und Bandspiel-Formate. Neu dabei ist das Ukulelencafé in der Stadt-Bibliothek Bergkamen, das gemeinsames Musizieren in entspannter Atmosphäre mit wechselnden Mottos ermöglicht. Ergänzend finden sich Einsteigerformate wie Notenlesen, Yoga für Musiker und gezieltes Gesangs-Coaching – alles darauf

ausgerichtet, dass sich Teilnehmende willkommen fühlen und ihre persönliche Musikalität entfalten können. Als besondere Höhepunkte bieten sich das Gesprächskonzert zur Waldstein-Sonate von Beethoven sowie das Weihnachtslieder-Rudelsingen – inspirierende Events, die Gemeinschaft und Freude am Musizieren stärken.

Vielfältige Formate vom Einstieg bis zum Fortgeschrittenen, gemeinschaftliches Musizieren im Ukulelencafé, inspirierende Events und flexible Angebote für Jung und Alt – eine lohnende Gelegenheit, Musik neu zu entdecken oder wiederzufinden. Melden Sie sich an und erleben Sie eine bunte Welt der Musik mit der Musikakademie Bergkamen.

Alle Informationen zu Kursen, Terminen und der Online-Anmeldung finden Sie in dem neu aufgelegten Flyer, der an den Veranstaltungsorten der Musikakademie ausliegt oder unter [musikschule-bergkamen.de](http://musikschule-bergkamen.de). Dort ist die Musikakademie Bergkamen mit einem eigenen Bereich vertreten und es besteht die Möglichkeit, sich direkt zu den Veranstaltungen und Kursen online anmelden.